

Oberstleutnant

Kurt Bühligen

geb. 13.12.1917 Granschütz / WEißenfels
gest. 11.08.1985 Nidda



Luftwaffe

Kommodore des J.G. 2 "Richthofen"

RK 04.09.1941 Oberfeldwebel
413. EL 02.03.1944 Major
088. S 14.08.1944 Major

Auszeichnungen

EK II am 10.09.1940
EK I am 29.10.1940
DK in Gold am 25.06.1943
Ehrenpokal am 01.08.1941
Frontflugsperre für Jagjäger in Gold mit Anhänger "700"
Flugzeugführer- und Beobachterabzeichen
Verwundetenabzeichen in Silber
Dienstauszeichnung IV. Klasse
Ärmelband "Afrika"

Beförderungen

1936 Gefreiter
1937 Obergefreiter
1939 Unteroffizier
1940 Feldwebel
1941 Oberfeldwebel
1941 Leutnant (KO)
1942 Oberleutnant
1942 Hauptmann
1943 Major
1944 Oberstleutnant

Ritterkreuz als Flugzeugführer i.d. 4. / J.G. 2

Eichenlaub als Kommandeur II. / J.G. 2

Schwerter als Kommodore des JG 2 "Richthofen"

Bühligen trat im Oktober 1936 in die Fliegerersatzabteilung Oschatz in Sachsen ein. Er begann seine Karriere als 1. Wart und wurde bei Kriegsbeginn zur Jagdwaffe versetzt. Nach seiner Ausbildung zum Jagdflieger wurde er zum Obergefreiten befördert und im Juni 1940 zum J.G. 2 an den Kanal versetzt. Am 15. April 1942 wurde er als Leutnant Chef der 4. / J.G. 2. Im November 1942 verlegte er mit dieser nach Afrika. Von Dezember 1942 bis Mitte März 1943 gelangen ihm 40 Luftsiege über britische Flugzeuge. Am 3. Februar 1942 errang er dabei seinen 50. Luftsieg. Wieder an den Kanal zurückgekehrt, übernahm er am 1. April 1943 als Hauptmann die II. / J.G. 2. Nach 96 Luftsiegen wurde ihm am 2. März 1944 das Eichenlaub verliehen. Am 28. April 1944 wurde er schließlich Kommodore des J.G. 2. Am 5. Juli 1944 errang er seinen 100. Luftsieg. Nach seinem 104. Luftsieg erhielt er am 14. August 1944 die Schwerter verliehen und wurde zum Oberstleutnant befördert. Im Mai 1945 geriet er in sowjetische Kriegsgefangenschaft, aus der er im Dezember 1949 entlassen wurde. Auf über 700 Feindflügen hatte er 112 Luftsiege errungen. Alle Luftsiege hatte er gegen westliche Gegner errungen, 24 davon waren viermotorige Bomber.